

Richtlinie zur Vergabe von Schiedsrichterlizenzen im RVBy

1. D-Lizenz (gilt immer bis zum 31.07. des übernächsten Jahres, oder des Folgejahres, s.u.)

Die D-Lizenz des RVBy wird an Schiedsrichter vergeben, die:

- einen D-Lizenz-Kurs des RVBy besucht haben.
- Oder einen WR Level 1 MO 15s Kurs besucht haben.
- Oder erfahrene Spieler, oder Trainer sind, die Zertifikate für das WR Law Exam, Rugby Ready und Concussion Management beibringen, die nicht älter als ein Jahr sind, und sich verpflichten innerhalb der ersten Saison einen der og. Kurse zu besuchen. Diese werden vorläufig bis zum 31.07. des Folgejahres ausgestellt.
- Oder eine gleichwertige Qualifikation eines anderen Verbandes nachweisen können.

2. C-Lizenz (gilt immer bis zum 31.07. des übernächsten Jahres)

Die C-Lizenz des RVBy wird an Schiedsrichter vergeben, die:

- Einen WR Level 1 MO 15s Kurs besucht haben
- Und regelmäßig im RVBy aktiv sind.
- Oder eine gleichwertige Qualifikation eines anderen Verbandes nachweisen können.

Aktiv bedeutet, dass ein Schiedsrichter in der Vorsaison mindestens 8 Einsätze hatte. Die Saison beginnt am 01.08. eines Jahres und endet am 31.07. des Folgejahres.

Einsätze sind die Leitung von Spielen der VL, RL, 2. BL, sowie bei Turnieren der VL, der Deutschen 7er-Liga Frauen Süd und Jugend des RVBy und Einsätze als eingeteilter AR.

Zum Verlängern reicht der Nachweis einer besuchten Fort- / Weiterbildungsmaßnahme, der nicht älter als ein Jahr ist, und regelmäßig im RVBy aktiv zu sein.

Die Halbjahrestreffen der Schiedsrichter im RVBy gelten als Fortbildungsmaßnahme.

3. Antrag

Jeder Schiedsrichter ist für das Beantragen und Verlängern seiner RVBy-Schiedsrichter-Lizenz selbst verantwortlich. Der Antrag erfolgt über das Formular „Antrag Schiedsrichterlizenz RVBy“, der Link hierzu ist auf der Homepage des RVBy, Kategorie „Schiedsrichter > Allgemeine Informationen“, zu finden. Die Lizenz geht dem Antragsteller nach Erhalt aller notwendigen Nachweise und Zertifikate per Email zu.

4. Rückstufung

Wird ein Kriterium der Bedingungen nicht erfüllt, so erfolgt die Rückstufung in die nächst niedrige Lizenzstufe. Die Rückstufung erfolgt nach dem 31.07. um eine Stufe bis zur D-Lizenz. Eine D-Lizenz wird inaktiv, wenn sie nicht verlängert wird.